

Air Mail Report

ÖLFV INFO | November 2016

Österr. Luftfahrtverband Report: Was tut die Luftfahrt für den österreichischen Tourismus? Wer ist Tourismus-Kaiser der Luftfahrt? – Ein Ranking. Was bringen Langstrecken-Fluggäste?

- ➔ Die Fluglinien und österreichischen Flughäfen generierten im Vorjahr 6,1 Millionen Österreich-Touristen
 - ➔ Alleine am Flughafen Wien sind im Jahr 2015 über 4 Millionen Touristen gelandet
- ➔ Touristische Fluggäste haben 2015 in Österreich insgesamt 17,4 Millionen Nächtigungen in einem Wert von 3,7 Milliarden Euro getätigt
 - ➔ Ein Drittel der Incoming-Fluggäste brachte Austrian Airlines
- ➔ 12,3 Prozent aller Überseetouristen sind im Vorjahr mit Austrian Airlines in Wien angekommen



Auf Anregung touristischer Organisationen wurde in einer Studie des Österreichischen Luftfahrtverbandes die Bedeutung des Luftverkehrs – der Flughäfen Österreichs und der Österreich anfliegenden Fluglinien – für den österreichischen Tourismus dargelegt. Ermittelt wurden die getätigten Transporte der Fluglinien mit Incoming-Touristen, die Abfertigung der Tourismusströme auf den Flughäfen Österreichs, deren Relevanz für die Ausländerbeherbergung in Ankünften, Aufenthaltsdauer (in Tagen) und die Wertschöpfung für die Freizeitwirtschaft des Jahres 2015 in unserem Lande. Echte, dem Incoming zurechenbare Touristen – nach Herausrechnung der abfliegenden Passagiere, der Transferpassagiere und der im Heimatland Österreich ansässigen Fluggäste – wurden pro Fluglinie und Flughafen errechnet.

Österreicher, die ab angrenzenden Fremdflyghäfen (München, Zürich, Bratislava, Ljubljana) abflogen/ankamen sind in den Berechnungen nicht inkludiert – man findet sie nur in den Fremdenverkehrsstatistiken, nicht jedoch im Zahlenmaterial der österreichischen Flughäfen oder in Österreich gelandeten Fluglinien und Fluggästen.

Es wurden ein Airline-Ranking der Tourismus-fördernden Fluglinien, der österreichischen Flughäfen für den Tourismusstandort in der Gesamtheit und anhand der Langstreckenpassagiere 2015 sowie die Berechnung der Nächtigungen und Wertschöpfung für den österreichischen Tourismus evaluiert.

Als Berechnungsgrundlagen wurden Werte der Fluglinien, Flughäfen sowie alle offiziellen Statistiken der WKO, der ÖW, des WienTourismus, der Gemeinde Wien MA 23 und verfügbarer Tourismusberechnungen für das Jahr 2015 herangezogen.

Das Ergebnis der Studie:

- 6,1 Millionen Incoming-Touristen sind über die österreichischen Flughäfen nach Österreich eingereist um hier 2015 Urlaub zu machen.
- Diese Incoming-Fluggäste haben der Incoming-Statistik insgesamt 17,4 Millionen Nächtigungen und einen Leistungsbeitrag von 3,7 Milliarden Euro Tourismuseinnahmen gebracht.
- „Flug-Tourismus-Kaiser“ war verbindungsgemäß der Flughafen Wien mit über 4,9 Millionen ankommenden Flugtouristen. Dies brachte, insbesondere für die Region Wien, Niederösterreich und Burgenland, eine Nächtigungszahl von 13,5 Millionen und eine Wertschöpfung von 2,8 Milliarden Euro.

Im Ranking folgen der Flughafen Salzburg mit 452.335 touristischen Flugpassagieren und der Flughafen Innsbruck mit 343.000.

- Eindeutiger „Kronprinz“ des Tourismus sind durch ihr Netzwerk und Frequenzen Austrian Airlines. 2015 brachten die Flüge rund 2,1 Millionen echte Touristen nach Österreich – dies entspricht 4,8 Millionen Nächtigungen im touristischen Wert von 1,2 Milliarden Euro.

Gefolgt wird Austrian durch die deutschsprachigen Fluglinien in der Reihenfolge der beförderten Incoming-Touristen von AirBerlin, Lufthansa und Niki.

Auf den Rängen 5 bis 11 folgen Eurowings, easyjet, British, Turkish, Transavia, Emirates und Swiss.

Bemerkenswert ist, dass die sonstigen 65 Fluglinien, die Österreich anfliegen, im Tourismus-Potential die Spitze weit verfehlen und das Volumen der Austrian Airlines um mehr als 30 Prozent unterschreiten.

- Die Einnahmen von ausländischen Gästen 2015 in Österreich betragen 18,4 Milliarden Euro.

Die Wertschöpfung für das Österreich-Incoming beträgt durch touristische Übersee-Fluggäste aus anderen Kontinenten (knapp über 1 Million ankommende Flug-Touristen alleine am Flughafen Wien) 660 Millionen Euro.

- 12,3 Prozent aller zurechenbaren Überseetouristen (2015) wurden durch Austrian Airlines auf Langstreckenflügen nach Österreich gebracht. Mit 11 Langstreckenflugzeugen wurden 14 Langstrecken-Zielorte, manche nur in bestimmten Zeiträumen, bedient.



1. Überblick

2015 fanden in Österreichs Tourismus 26,7 Millionen Ausländer-Ankünfte mit 98,8 Millionen Ausländer-Nächtigungen statt.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer bei ausländischen Gästen betrug im Jahre 2015 pro Ankunft 3,7 Tage.

Die Ausgaben ausländischer Besucher im Jahre 2015 (übernachtende Touristen) betragen 18,4 Milliarden Euro und dies ergibt pro Gast und Tag 186,28 Euro. (Quellen: Statistik Austria, ÖW, Advantage Austria.org, WKO Tourismus & Freizeitwirtschaft in Zahlen, Mai 2016).

2. Gesamtzahlen des Luftverkehrs für Österreich – über 20 Prozent reisten mit dem Flugzeug nach Österreich

Die österreichischen Flughäfen fertigten im Jahre 2015 insgesamt 27,305 Millionen Fluggäste ab; rund die Hälfte dieser Fluggäste waren Incoming-Fluggäste. Nach Herausrechnen der Transferpassagiere (6,3 Millionen in Wien) und unter Abrechnung der Lokalpassagiere des Heimatlandes Österreich haben die rund 75 Fluglinien insgesamt 6,1 Millionen Fluggäste als echte Incoming-Touristen nach Österreich gebracht.

Von den 26,7 Millionen Ausländer-Ankünften sind bereits 22,7 Prozent Incoming-Touristen mit dem Flugzeug nach Österreich gereist.

Nachfolgende Grafiken bilden das Ranking der österreichischen Flughäfen und der Fluglinien mit Incoming-Tourismus-Volumen (Jahr 2015), gereiht nach touristischem Gästepotential ab:

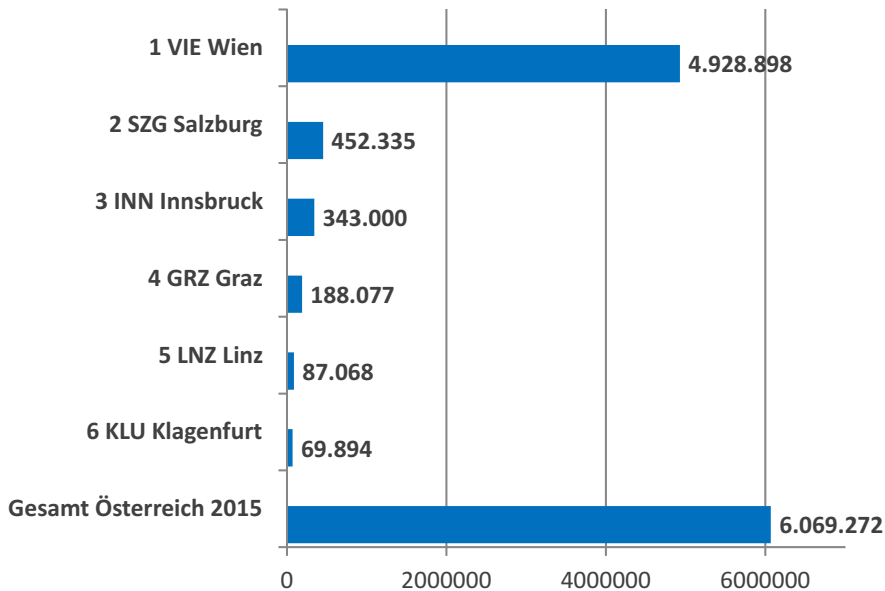


Abb.1: Ranking 2015 der österreichischen Verkehrsflughäfen nach Incoming-Tourismus-Passagieren

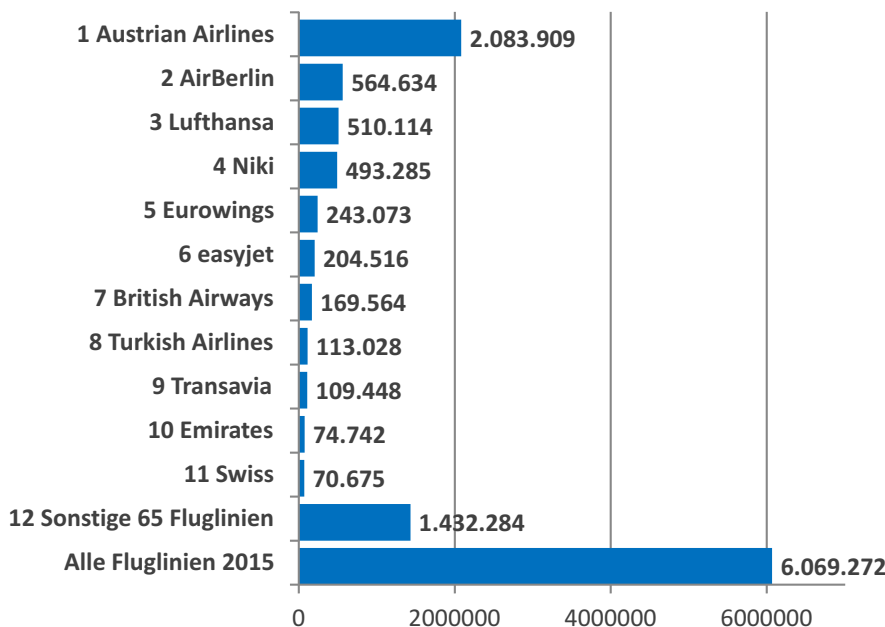


Abb.2: Ranking 2015 der Österreich anfliegenden Fluglinien nach Incoming-Tourismus-Passagieren

3. Touristische Incoming-Kennzahlen Österreich 2015

Ausländer-Ankünfte, -Nächtigungen, -Tagesausgaben, -Wertschöpfung im Tourismus 2015.

Ausländer-Ankünfte in Österreich	26,7 Millionen		
Ausländer-Nächtigungen Österreich	98,8 Millionen		
Umsätze im ausländischen Reiseverkehr	18,4 Milliarden Euro		
Aufenthaltsdauer ausländischer Gäste 2015 in Österreich	3,7 Tage		
Tagesausgaben ausländischer Gäste in Österreich	186,28 Euro (pro Tag und Kopf)		
Ausgaben ausländischer Gäste in Österreich	18,4 Milliarden Euro		
Touristische Daten Wien 2015			
Aufenthaltsdauer ausländischer Gäste in Wien	2,28 Tage		
	Ankünfte	Nächtigungen	Aufenthalt
Gesamt 2015 Wien	6.589.031	14.328.261	
Gäste aus dem Ausland	5.145.190	11.710.957	2,28
aus USA	363.159	843.113	2,32
aus Kanada	53.912	137.038	2,54
aus VAE	56.940	122.945	2,16
aus China (inkl. HKG)	161.940	285.258	1,76
aus Japan	133.587	286.115	2,14
Tagesausgaben aller Besucher in Wien	253,00 € (pro Tag und Kopf)		

Tab.1: Touristische Incoming-Kennzahlen Österreich und Wien 2015
(Quellen: Statistik Austria, ÖW SU/Tourismusforschung, WKO Tourismus & Freizeitwirtschaft in Zahlen, Mai 2016, Wien Info, Adventure Austria.org)

4. Ankünfte-Anreisen mit dem Flugzeug

Die Ausländer-Ankünfte des Vorjahres betragen 26,7 Millionen Gäste.

Abgefertigte Passagiere an österreichischen Flughäfen 2015 (abfliegend und ankommend):

GRZ	963.396
INN	1.001.256
KLU	227.625
LNZ	509.426
SZG	1.828.309
Bundesländer gesamt	4.530.012
VIE	22.775.054
Total	27.305.068

Tab.2: Abgefertigte Passagiere (ankommend und abfliegend) an österr. Flughäfen 2015

Nach Herausrechnung der abfliegenden Passagiere, der Transfer-Passagiere und der im Heimatland Österreich ansässigen Fluggäste – wurden pro Fluglinie und Flughafen echte, dem Incoming zurechenbare Touristen errechnet, die auf österreichischen Flughäfen mit Linienfluggesellschaften angekommen sind.

Es sind dies rund 6,1 Millionen Fluggäste, die in Österreich touristische Leistungen in Anspruch genommen haben.

GRZ	188.077
INN	343.000
KLU	69.894
LNZ	87.068
SZG	452.335
Bundesländer gesamt	1.140.374
VIE	4.928.898
Total	6.069.272

Tab.3: Echte, dem Incoming zurechenbare Passagiere (ankommend) an österr. Flughäfen 2015

76 % der Kongressteilnehmer reisen mit dem Flugzeug nach Wien – bei internationalen Kongressteilnehmern sind es 81 %. 42 % aller entgeltlich nächtigenden Freizeitgäste reisen mit dem Flugzeug an.

5. Aufenthaltsdauer

Die **durchschnittliche Aufenthaltsdauer** war in Österreich **3,4 Tage**, bei ausländischen Gästen **3,7 Tage**. Bei **Langstreckenpassagieren aus Quellländern mit Flugdiensten nach Österreich 2,14 Tage**. Die **Aufenthaltsdauer bei Kongressen betrug 2,1 Tage**. (Quellen: Statistik Austria, ÖLFV-Berechnungen)

6. Tagesausgaben

Einnahmen durch ausländische Besucher in Österreich: 18,4 Milliarden Euro.

Die durchschnittlichen Tagesausgaben der Ausländer in Österreich 2015 betragen 186,28 Euro.

Alle Besucher in Wien: 253,00 Euro pro Tag und Gast. (Quellen: Statistik Austria, ÖW. Advantage Austria.org, WKO Tourismus & Freizeitwirtschaft in Zahlen, Mai 2016, ÖLFV-Berechnungen).

7. Kongressteilnehmer

Im Vorjahr konnten in Österreich 1,46 Millionen Kongressteilnehmer, mit 2,1 Tagen durchschnittlicher Aufenthaltsdauer verzeichnet werden. 2015 wurden bei Kongressen und Firmentagungen insgesamt 3,1 Millionen Nächtigungen (In- und Ausländer) generiert.

Laut **ICCA** hatte Wien 2015 weltweit **Rang 4 bei Internationalen Kongressen**.

Jährlich prämiert das **World Capital Institute** die **weltbesten Wissensstandorte mit dem "Most Admired Knowledge Cities Award"**. In der Kategorie **"Knowledge City-Region"** **landete Wien 2015 auf Platz 1**. Die Bildungsinstitutionen der Stadt, ihr Kulturangebot, die hohe Lebensqualität, Weltoffenheit und die zentrale geopolitische Position waren unter den ausschlaggebenden Faktoren für Wiens "Pole Position", die auch im Rennen um internationale Kongresse von zentraler Bedeutung ist.

Kongressteilnehmer sind mit 534 Euro inlandswirksamer Tagesausgaben pro Kongress-TeilnehmerIn in Wien die ausgabenstärkste Gästegruppe.

8. Wien Tourismus

Wien ist ein überaus beliebtes Reiseziel. Die präsentierten Daten über den Tourismus basieren auf der von der Gemeinde Wien im gesetzlichen Auftrag durchgeführten Beherbergungsstatistik. Diese ist eine Primärstatistik und besteht aus zwei Bereichen, der monatlichen Nächtigungsstatistik und der jährlichen Bestandsstatistik.

In der monatlich durchgeführten Nächtigungsstatistik werden die Zahl der Ankünfte und Nächtigungen nach dem Herkunftsland der Gäste erfasst. Im Rahmen der Bestandsstatistik werden die in der Winter- und Sommersaison verfügbare Anzahl der Gästezimmer und -betten sowie die Art des Betriebes erhoben.

Zwischen 2005 und 2015 **steigerte sich die Zahl der Gästeübernachtungen in Wien um 63,4 Prozent**, von 8,8 Millionen im Jahr 2005 auf über 14,3 Millionen im Jahr 2015.

Im gleichen Zeitraum vermehrte sich die Zahl der verfügbaren Gästebetten in Hotels und Pensionen um etwa 22.000 auf insgesamt 65.059.

2015 entstammten mehr als 40 Prozent aller ausländischen Gäste in Wien einem der vier Länder Deutschland, USA, Italien oder Großbritannien und Nordirland. 61 Prozent der ausländischen Gäste kamen aus den Top-Zehn-Herkunftsländern.

Gästeankünfte / Gästeübernachtungen / Aufenthaltsdauer Wien 2015 nach Herkunftsländern (laut MA 23):

Gästeankünfte/-übernachtgen insgesamt	6.589.031	14.328.261	
	<i>Ankünfte</i>	<i>Nächtigungen</i>	<i>Aufenthaltsdauer</i>
aus Österreich	1.443.841	2.617.304	
Europäische Länder (ohne Österreich)	3.593.348	8.321.005	
Kanada	53.912	137.038	2,54
USA	363.159	843.113	2,32
Asiatische Länder	834.906	1.693.515	2,03
Langstrecken-Fluggäste*	1.251.977	2.673.666	2,14

* Ausländerankünfte und -übernachtungen wichtiger transkontinentaler Quellländer mit durchgehend jährlichem Langstreckendienst nach Österreich (Quelle: MA 23 und ÖLFV-Gliederung)

Tab.4: Gästeankünfte und -nchtigungen Wien nach Herkunftsländern 2015

9. Berechnung der Wertschöpfung der Incoming-Fluggäste aus Übersee

Ausländer-Incoming Ankünfte

Österreich weist an Ausländer-Ankünften für 2015 aus: 26,7 Millionen mit 98,8 Millionen Ausländerübernachtungen. Der durchschnittliche Aufenthalt ausländischer Gäste betrug österreichweit 3,7 Tage. Auf den Bundesländer-Flughäfen kamen 1,14 Millionen Incoming-Fluggäste an.

Der Flughafen Wien mit einem Potenzial für die Bundesländer Wien, Niederösterreich und Burgenland hatte 4,9 Millionen Incoming-Tourismus-Ankünfte.

In Wien war der Aufenthaltsdurchschnitt 2,28 Tage.

Tagesausgaben ausländischer Touristen

Die Tagesausgaben erreichten im Jahr 2015 österreichweit im Durchschnitt 186,28 Euro. In Wien betragen diese 253,00 Euro.

10. Was haben die Fluglinien und Flughäfen im Vorjahr für den österreichischen Tourismus generiert?

Anhand der Aufenthaltsdauer konnte pro Flughafen und pro Fluglinie die Nächtigungsanzahl und die Wertschöpfung für den österreichischen Tourismus ermittelt werden.

Die Luftfahrt hat im Jahr 2015 dem österreichischen Tourismus 6,1 Millionen Gäste mit 17,4 Millionen Nächtigungen und mit einer Wertschöpfung von 3,7 Milliarden Euro gebracht.

Die Tourismus-Kaiser 2015

Die Incoming-Fluggäste als touristisches Potential haben über die Flughäfen zu folgenden Nächtigungen und damit zum touristischen Wertzuwachs für die angrenzenden Regionen (in Euro) beigetragen:

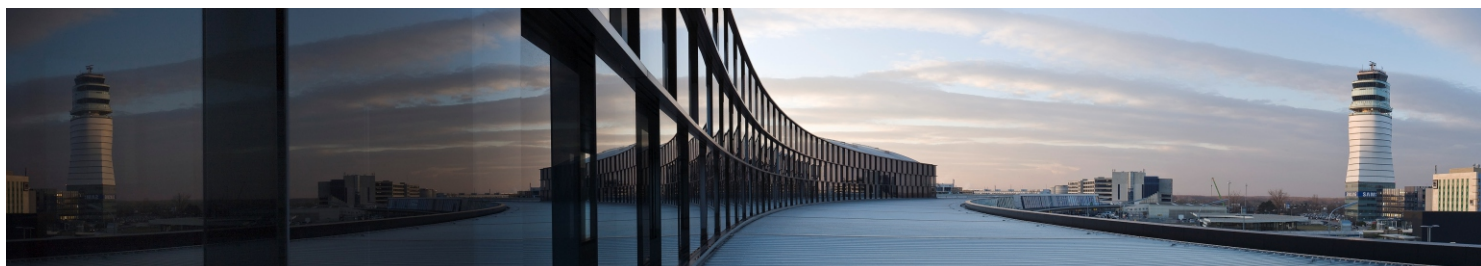
Flughafen	Nächtigungen Incoming-Touristen	tourist. Wertschöpfung in Euro
Graz	638.244	115.011.587
Innsbruck	1.200.000	200.000.000
Klagenfurt	239.737	43.200.502
Linz	298.644	53.815.511
Salzburg	1.551.511	469.581.927
Bundesländer	3.928.136	881.609.527
Wien	13.485.038	2.787.855.365
Total Flughäfen in Ö	17.413.174	3.669.464.892

Tab.5: Beitrag der österr. Flughäfen zum touristischen Wertzuwachs 2015

Über die auf österreichischen Flughäfen eingereisten Touristen (6,1 Millionen) wurden 2015 gesamtheitlich 17,4 Millionen Nächtigungen getätigt; dies ergab eine Wertschöpfung von 3,7 Milliarden Euro.

Abhängig von der Größe der Dienste auf den einzelnen Flughäfen ist naturgemäß der **Tourismus-Kaiser** in der Wertschöpfung der Flughäfen Österreichs der **Flughafen Wien**.

Er hat 2015 insgesamt 13,5 Millionen Nächtigungen mit einem Gesamtwert von 2,8 Milliarden Euro generiert.



Die Tourismus-Prinzen im Ranking

Auch die Österreich anfliegenden Linienfluggesellschaften wurden für ihre Tourismusbedeutung für die heimische Wirtschaft gereiht.

Selbstverständlich ergeben sich aufgrund der Bedienung der Anzahl von Flughäfen, der Frequenzen dorthin, der Flugzeuggrößen und der Saisonalität der Streckenführungen deutlich differenzierte Ergebnisse im touristischen Potential.

Ranking	Fluglinie	Nächtigungen Incoming-Touristen	tourist. Wertschöpfung in Euro
1.	Austrian Airlines	4.827.201	1.175.290.107
2.	Lufthansa	1.910.469	344.266.445
3.	AirBerlin	1.470.302	264.948.373
4.	Niki	1.142.624	205.900.768
5.	easyjet	768.052	138.402.987
6.	Eurowings	574.895	137.763.530
7.	British Airways	668.379	120.441.781
8.	Transavia	375.407	67.648.276
9.	Swiss	247.363	62.830.202
10.	Turkish Airlines	292.109	52.637.876
11.	Emirates	239.174	43.099.154
12.	Sonstige 65 Airlines	4.897.199	1.056.235.387
Total alle Fluglinien in Ö		17.413.174	3.669.464.892

Tab.6: Ranking der Österreich anfliegenden Fluglinien und deren Beitrag zur touristischen Wertschöpfung 2015

Der Kronprinz der Fluglinien für den Tourismus in Österreich ist eindeutig Austrian Airlines mit ihrem dichten Streckennetz und der Häufigkeit der Frequenzen. Sie brachten 2015 ein Drittel der urlaubshungrigen Fluggäste - nahezu 2,1 Millionen echte Incoming-Touristen - nach Österreich und haben dem österreichischen Tourismus 4,8 Millionen Nächtigungen im touristischen Gesamtwert von 1,2 Milliarden Euro gebracht.

Die deutschsprachigen Fluglinien bringen (auch durch den Nachbarschaftsverkehr) die Mehrzahl der Touristen nach Österreich.

Neben den touristisch für Österreichs Fremdenverkehr bedeutenden Fluglinien bringt Austrian Airlines alleine genau so viele Nächtigungen und eine ebenso große Wertschöpfung wie die 65 sonstig anfliegenden Airlines.

11. Was tun Fluglinien und Flughäfen für den österreichischen Tourismus im Ausland?

- **Flugpassagiere-Ausländeranteil** hat unmittelbare Auswirkung auf die Internationalität der Gästestruktur und Anzahl der internationalen Ankünfte bzw. Nächtigungen im österr. Tourismus
- **Destinationsvielfalt** auf allen Kontinenten ist maßgeblich für Österreichs Incoming-Tourismus
- **Langstrecken-Destinationen** garantieren die Konnektivität des österreichischen Tourismus an die wichtigsten Übersee-Quellmärkte
- Die wichtigsten Wachstumsmärkte des österreichischen Incoming-Tourismus sind ausschließlich durch „**access by air**“ erfolgreich zu bearbeiten
- **Unterstützung von Wien als eine der wichtigsten und attraktivsten Kongressstädte weltweit** (da 81% aller internationalen Kongressteilnehmer mit dem Flugzeug anreisen)
- **Auslandsorganisationen von Fluglinien** unterstützen die touristische Promotionstätigkeit von Österreich
- **Bundesländer-Flüge** unterstützen den regionalen Tourismus
- **Charterflüge Incoming** nach Wien und zu Bundesländer-Flughäfen
- **Sondertarife** für den Tourismus, für Events und für Kongresse
- **Werbung für Österreich** durch heimische Fluglinien und Flughäfen im Ausland (z.B. durch Präsenz bei internationalen Messen, Kongresse und Exhibitions)
- **Verkaufsfördernde Maßnahmen** (Zusammenarbeit Incoming-Reisebüros, Messen, Seminare für Wiederverkäufer, Einladung von Fachpersonal)
- **Angebote über die Websites von Fluglinien und Flughäfen** (Hotel-, Mietwagen- und andere touristische Leistungen)
- **Imagefaktor Österreichs unterstreichen**
- **Devisenbilanz, Steuerleistung und soziale Verantwortung** (+ Mitarbeiter/Arbeitsplätze, Einrichtungen)

12. Anteil am Incoming bei Übersee - Langstreckenpassagieren

Bei der nationalen Fluglinie Österreichs mit den meisten Langstreckenflügen von/nach Österreich wurde die Bedeutung eines Langstreckennetzes untersucht.

Austrian Airlines hat bereits 2014 begonnen, auf den Ausbau der Langstrecke und auf touristische Destinationen zu setzen: Colombo, Mauritius und Miami sind 2015 neu auf der Austrian-Landkarte dazu gekommen. Zudem wurden 2016 Shanghai und Hongkong in China, Havanna auf Kuba und ab April 2017 wird Los Angeles angefliegen.

Österreich weist ein Gesamtaufkommen an Ausländern aus Asien und Amerika im Jahr 2015 von 1,386.485 Ankünften aus.

Über 1 Million Touristen aus Übersee (1,060.176) kamen alleine am Flughafen Wien im vergangenen Jahr an. Die Nächtigungen betragen 2,6 Millionen mit einem Wert von 660 Millionen Euro.

Austrian Airlines beförderte mit ihren Flugzeugen davon im Vorjahr aus Übersee 12,3 Prozent.



Herausgeber und Studieninhalt:
Prof. Komm. Rat Mario Rehulka

Österreichischer Luftfahrtverband
A-1300 Wien-Flughafen, Office Park 1/B.09
Tel. +43-1-7007-32730
Email: info@luftfahrtverband.at

Fotos: Flughafen Wien AG, Österreich Werbung, Wien Tourismus, Austrian Airlines
Foto Seite 2: copyright Roman Boensch

14. November 2016